

„Ich habe mich wohlgefühlt“

Die Siedlergemeinschaft suchte einen neuen Vorsitzenden und wurde fündig: Johannes Käs übernahm das Amt. Ob mit ihm die 200-Mitglieder-Marke geknackt werden kann?

Luhe-Wildenau. (hea) Weil Vorsitzender Wolfgang Eimer von seinem Amt zurückgetreten war, mussten die Mitglieder der Siedlergemeinschaft Luhe einen neuen Vorstand wählen. „Ich habe mich wohlgefühlt“: So begann Eimer seine Abschiedsrede. „25 Jahre sind eine lange Zeit, da hat man viel zusammen erlebt“, erklärte er. Auch wenn das Ziel, die Anzahl der Mitglieder über 200 zu halten, gescheitert ist, ist er dennoch stolz, was die Siedlergemeinschaft in den vergangenen Jahren erreicht hat. Dazu zähle unter anderem der Bau des Stedlerbrunnens.

186 Mitglieder

Die Neuwahlen ergaben, dass Johannes Käs das Amt des Vorsitzenden übernimmt. Sein Stellvertreter ist Bernhard Argauer. Die Aufgabe des Kassiers hat weiterhin Sabine Birkmüller. Ebenso bleibt Johanna Müller zukünftig die Schriftführerin. Die neuen Ausschussmitglieder sind Hans-Georg Birkmüller, Philipp Gu-



Neuer Vorsitzender Johannes Käs (rechts) war bei den Wahlen der Siedlergemeinschaft Luhe erfolgreich. Die anderen Mitglieder freuten sich über den neuen Vorstand und nahmen zudem Urkunden für ihre langjährige Treue entgegen.

Bild: hea

ber, Wilhelm Köllner, Gerhard Sollfrank und Josef Wildbrett. Hauptaufgabe für dieses Jahr wird die Restaurierung des Spielplatzes sein.

„Es können nie genug Leute sein“, erklärte Schriftführerin Johanna Müller. Mit derzeit 186 Mitgliedern zählt der Verein fünf weniger als im vergangenen Jahr. Von den damaligen 191 Mitgliedern sind drei verstorben, weitere drei sind aus dem Verein ausgetreten. Dafür ist ein neues Mitglied hinzugekommen. Die Einnahmen aus dem vergangenen Jahr ergaben 5239 Euro. Die Ausgaben waren mit 6354 Euro jedoch höher. „Weitere Vorhaben können aber noch pro-

blemlos umgesetzt werden“, meinte Kassenrevisorin Rosemarie Eimer.

Ehrungen für Treue

Auch die Siedlerfrauen blickten positiv auf das Jahr 2015 zurück. Erst kürzlich feierten sie ihr zehnjähriges Bestehen. Eine besondere Aufgabe sei für die 27 Frauen der alljährliche Kuchenverkauf am Bürgerfest. „Die Luher backen wie die Weltmeister“, sagte Frauenbeauftragte Ursula Benner. Die Auszeichnung langjähriger Mitglieder gehörte ebenfalls zum Programm. Geehrt wurden: Sylvia Friedl, Marianne Gmeiner und Andreas Hammer für zehnjährige Mit-

gliedschaft. Maria Häring, Hermine Lindner, Christoph Rolf, Dieter Siegemund und Dieter Birner konnten bereits 20 Jahre vorweisen. 25 Jahre waren es bei Johann Häusler und 30 Jahre bei Gerhard Hierold, Werner Schmietscheck sowie Franz Schmidt. Bereits 35 Jahre gehören Waltraud Hösl und Georg Richter zur Siedlergemeinschaft. Anni Braun, Olga Kammerer und Hans Schmerber sind seit 40 Jahren im Verein tätig, seit 45 Jahren Franz Kick, Edwin Müller, Emma Müller und Georg Schwandner. Werner Kreller, Josef Häusler und Karl Weiß sind seit 50 Jahren Mitglieder und Margarete Hirmer und Margarete Jo seit 55.